

Jubiläum 10 Jahre FH Deggendorf

„Dies academicus“ und „Tag der offenen Tür“

**Jubiläum:
10 Jahre
FH Deggendorf** 1

**Dies academicus:
Auszeichnungen** 2

**Gästebuch:
Prominente
besuchen die FH** 2

**Personalien:
Neuer Professor
für Medientechnik** 3

**4. Ehrensenator:
Apotheker Toni Fink** 3

**Oberbürgermeister
Dieter-Görlitz-Preis:
Kreativität belohnt** 3

**Termine:
Wann was los ist** 4

**FH-Fernsehen:
„doschauher.tv“** 4

**Einweihung:
Hörsäle bekommen
neuen Namen** 4

Impressum:

Herausgeber:
Prof. Dr. Reinhard Höpfl
Präsident der FH Deggendorf

Internet:
www.fh-deggendorf.de

Redaktion:
Peter Kaiser
Tel.: 0991 3615-215
Fax: 0991/3615-298
e-mail:
peter.kaiser@fh-deggendorf.de

Fotos:
Johann Gerner
Peter Kaiser

(peka) Der „Dies academicus 2004“ stand ganz im Zeichen des zehnjährigen Hochschuljubiläums. Im Rahmen des Festakts



fand in der Deggendorfer Stadthalle eine feierliche Verabschiedung von rund 300 Absolventen aus den verschiedenen Fachbereichen der Fachhochschule Deggendorf und eine Würdigung verdienter Preisträger statt (siehe dazu Seite 2). Unter den Ehrengästen, die Gastgeber Prof. Dr. Reinhard Höpfl (Foto

oben rechts) begrüßen konnte, befanden sich u. a. der Gründungspräsident Prof. Anton Baierer (Foto oben links), Oberbürgermeisterin Anna Eder und Altbürgermeister Dieter Görlitz. Heidi Venus, die Sprecherin des Studentischen Konvents, versicherte in ihrer Ansprache nachdrücklich, stolz darauf zu sein, an der Fachhochschule Deggendorf studieren zu dürfen. Und Sie reflektierte mit dieser Aussage sicherlich die Meinung vieler ihrer Mitstudierenden. Den ungemein lebendigen Festvortrag sprach Dr. Wolfgang Zeitler (kleines Foto) vom Bayerischen Staatsministerium für Wissenschaft,

Forschung und Kunst. „Die FH Deggendorf habe in zehn Jahren so viel erreicht“, so der Ministerialdirigent, „wie viele andere erst nach einem 20-jährigen Bestehen“.

Rund 1.300 Besucher nutzten im Anschluss an den Festakt den „Tag der offenen Tür“, um bei einem Rundgang durch die Fachbereiche einmal ins Innerste der Fachhochschule blicken zu können. Geboten wurde unter anderem Technik hautnah in den verschiedenen Laboreinrichtungen der technischen Fachbereiche sowie ein international ausgerichtetes Rahmenprogramm im Fachbereich Betriebswirtschaft. Einen Leckerbissen für alle Briefmarkenfreunde gab es an zwei Ständen mit philatelistischen Raritäten. So wurden u.a. eine limitierte Jubiläumspostkarte und eine ebenfalls limitierte Jubiläumsklappkarte in Verbindung mit der Deggendorfer Sonderbriefmarke und dem Sonderstempel „10 Jahre Fachhochschule Deggendorf“ angeboten.



latelistischen Raritäten. So wurden u.a. eine limitierte Jubiläumspostkarte und eine ebenfalls limitierte Jubiläumsklappkarte in Verbindung mit der Deggendorfer Sonderbriefmarke und dem Sonderstempel „10 Jahre Fachhochschule Deggendorf“ angeboten.

Entwicklung der FH Deggendorf anhand der Studentenzahlen

Wintersemester 1994/95:	90
Wintersemester 1995/96:	267
Wintersemester 1996/97	412
Wintersemester 1997/98	604
Wintersemester 1998/99	807
Wintersemester 1999/2000	1.106
Wintersemester 2000/01	1.499
Wintersemester 2001/02	1.775
Wintersemester 2002/03	1.998
Wintersemester 2003/04	2.249
Wintersemester 2004/05	rund 2.500

Dies academicus Auszeichnungen 2004

Beste Absolventen

(peka) Als beste Absolventen des Jahres 2004 wurden vom 1. Vorsitzenden des Vereins der Freunde und Förderer der Fachhochschule Deggendorf e.V., Dr. Josef Dachs, ausgezeichnet: Jürgen Lachner (Medientechnik, Indersdorf), Thomas Wurstbauer (Elektrotechnik, Fürstzell), Alfred Ackbarow (Maschinenbau, Ruhstorf), Andrea Hackl (Bauingenieurwesen, Tittling), Xu Fang (International Management, China), Arnold Galleman (Wirtschaftsinformatik, Loiching), Johann Schönberger (Wirtschaftsinformatik Bachelor, Spiegelau) und Stefan Swihota (Betriebswirtschaft, Deggendorf).

Deggendorfer Hochschulpreis

Den Deggendorfer Hochschulpreis erhielten für ihre Arbeiten zur Herstellung hochgenauer optischer Flächen



aus der Hand von Oberbürgermeisterin **Anna Eder**, **Elmar Pitschke**, (Foto links, Deggendorf) und **Markus Schinhärl**, (2. v. links, Plattling). Erste Gratulanten: Die Projektleiter **Prof. Dr.-Ing. Rolf Rauscher** (Foto rechts) und **Prof. Dr. Peter Sperber**.

MBA Weiterbildung Programm der FH Deggendorf

MBA Management
MBA Helth Management
MBA IT Management and Information System (siehe FH-Ticker rechts)
MBA Human Resource Management
MBA Entrepreneurship

DAAD-Preis

Präsident **Prof. Dr. Reinhard Höpfl** und die Leiterin des Akademischen Auslandsamtes an der



Fachhochschule Deggendorf, **Dr. Elise von Randow**, zeichneten als beste ausländische Studentin **Alena Mazankova** (Tschechien, Fachbereich Bauingenieurwesen) aus.

Manfred-Zollner-Preis

Der Stifter **Manfred Zollner** (Foto rechts) gratulierte den Gewinnern seines Preises: **Markus Heringlehner** (Foto links, Pocking) und **Andreas Hirtreiter** (Regen). Beide gehören dem Fachbereich Elektrotechnik und Medientechnik an.

FH-Ticker Kurzinfor

Drei FH`s ein Fach

(peka) Unter dem Namen „IT Management and Information Systems“ (ITMIS) bieten erstmals drei Fachhochschulen gemeinsam einen neuartigen MBA-Studiengang an. Es sind die Fachhochschulen Ansbach, Ingolstadt und Deggendorf. Die organisatorische Abwicklung unterliegt dem Geschäftsfeld BayTech der Bayern Innovativ GmbH in Nürnberg. Projektleiter an der Fachhochschule Deggendorf ist Prof. Dr. Dr. Heribert Popp.

Bauingenieurpreis



Der Bauingenieurpreis der Horst-Minihold-Stiftung ging in diesem Jahr an **Sebastian Böheim** (Rapperswil/Schweiz) und **Kerstin Pauli** (Passau).



FH- Gästebuch



Prof. Dr. Dr. h.c. Bert Rürup
Wirtschaftswissenschaften



Horst Hrubesch
Ex-Nationalspieler und
DFB-Nachwuchstrainer

Personalien Professoren

Prof. Dr. Götz Winterfeldt

(peka) Aus Bielefeld in Ostwestfalen kommt **Dr. Götz Winterfeldt** (37). Er vertritt seit Beginn des Wintersemesters im Fachbereich Elektrotechnik und Medientechnik das Lehrgebiet Medien-

produktion. Beruflicher Werdegang: Nach seiner Promotion im Fachbereich Informatik an der Ecole Superior in Nancy wechselte Prof. Winterfeldt zunächst in den Technologiebereich der Deutschen Bank nach Frankfurt, wo er u.a. für die technologische Bewertung von Unternehmen verantwortlich zeichnete. Seine Erfahrungen mit den neuen Technologien konnte er hier um Wissen aus dem betriebswirtschaftlichen Bereich ergänzen. So schloss er eine Ausbildung zum Unternehmensberater erfolgreich ab. Vor seinem Ruf an die Fachhochschule Deggendorf war Prof. Winterfeldt bei e-Millennium - einem Investment Fonds der Gelder der Deutschen Bank, SAP und der Beisheim Gruppe (Metro) investiert und managt - beschäftigt.



Auszeichnung Ehrenszenator

Apotheker Toni Fink

4. Ehrenszenator der FH Deggendorf



(peka) Der Deggendorfer Stadtrat und Apotheker **Toni Fink** wurde von der Fachhochschule Deggendorf für seine außerordentlichen Verdienste um die Internationalisierung der Lehre und der Hochschule mit dem höchsten Privileg, das eine FH zu vergeben hat - nämlich mit der Ehrenszenatorenwürde - ausgezeichnet. Seine Stiftung zur Förderung des Studentenaustauschs hat seit 1998 bereits 47 Studierende mit einer Einmalförderung bei ihrem Auslandspraktika unterstützt. Ihre Wertschätzung für den vierten Ehrenszenator der FH Deggendorf bewiesen die vielen Ehrengäste und hohe Vertreter aus der Politik und der Wirtschaft.

Kreativität belohnt! OB-Dieter-Görlitz-Preis

Sieben Preisträger ausgezeichnet

(peka) Junge Menschen für ihre Kreativität, ihr wissenschaftliches Engagement und ihre zukunftsweisenden Ideen auszuzeichnen, das ist die Intention der alljährlichen Vergabe des Oberbürgermeister-Dieter-Görlitz-Preises. In diesem Jahr wurden vom Stifter Alt-OB **Dieter Görlitz** (untere Reihe rechts) im Beisein von Oberbürgermeisterin **Anna Eder** (obere Reihe links) und FH-Präsident **Prof. Dr.**



Reinhard Höpfl (obere Reihe rechts) sechs Preisträger und eine Preisträgerin geehrt - darunter sechs Studierende der Fachhochschule Deggendorf: **Sabine Knogl** (Wirtschaftsinformatik / untere Reihe Mitte), **Christian Miedl** (Maschinenbau / untere Reihe links), **Heiko Ranzinger** (Elektrotechnik / 2. Reihe links), **Andreas Schramm** (Elektrotechnik / hintere Reihe links), **Jörg Waggmann** (Bauingenieurwesen / hintere Reihe Mitte) und **Tobias Schneider** (Betriebswirtschaft / 2. R. Mitte).

FH-Ticker Kurzinfo

Drei weitere BayTech-Institute an der FH Deggendorf

(peka) Die Informationstechnologie gewinnt in allen Bereichen des Lebens an Bedeutung - so auch im Gesundheitswesen. Das „**Institut für Gesundheitsmanagement und Evidence-based IT**“ (BayTech IGM) unter der Leitung von Prof. Dr. Horst Kunhardt

unterstützt Organisationen des Gesundheitswesens beim Aufbau und Betrieb IT-basierter Prozesse. Im „**Institut für modellbasierte Softwareentwicklungsprozesse**“ (BayTech IMSWEP), geleitet von Prof. Dr.-Ing. Herbert Fischer, werden alle Fragestellungen aufgegriffen und bearbeitet, welche im Rahmen des Software-Lebenszyklus auftreten. Aufgabenstellungen aus der Automatisierungs- und der Informationstechnik werden im „**Institut für integrierte Automatisierungs- und Informationssysteme**“ (BayTech IAI) bearbeitet. Zielsetzung ist es, Automatisierungssysteme und IT-Systeme zu Komplettlösun-

gen zu integrieren. Geleitet wird das Institut von Prof. Dr.-Ing. Peter Firsching und Prof. Dr.-Ing. Stefan Götze.

„managementcenter deggendorf“ eröffnet

Experten aus Wissenschaft und Praxis schulen an der Fachhochschule Deggendorf in Zukunft die Führungskräfte von heute und morgen. Personal- und Organisationsentwicklung, Wirtschaftsethik und Intercultural Behaviour stehen u. a. auf dem Programm des von Prof. Dr. Thomas Bartscher geleiteten neuen BayTech-Zentrums.

Termine Wann was los ist

02.12.2004

09:00 Uhr

„Innovationen in der Biogastechnologie“
Gemeinsame Fachtagung der
Regierung von Niederbayern und der
Fachhochschule Deggendorf
„Josef-Rädlinger-Hörsaal“ (B 004)

15.02.2005

19:00 Uhr

Mitgliederversammlung des Vereins der Freunde
und Förderer der Fachhochschule Deggendorf e.V.
„Josef-Rädlinger-Hörsaal“ (B 004)

14.03.2005

13:30 Uhr

Info-Tag mit Schnupperstudium an der Fachhochschule
Campus

Stangl
GEBÄUDETECHNIK
www.stangl-ag.de
24-h-Service 01 80 / 2 00 00 70 FACILITY MANAGEMENT

FH-Fernsehen „doschauer.tv“ Unberechenbar, schräg und bayerisch



03.05.2005

09:00 Uhr

Jobbörse 2005 mit Podiumsdiskussion
Veranstalter: First Contact e.V.
Campus

(peka) Internet-Fernsehen live, gab es unter der Moderation von **Bianca Santos** und **Holger Siegle** erstmals am 11. November, 18:00 Uhr aus Deggendorf zu sehen. Zukünftig werden 14-tägig je 30 Minuten live aus dem Medienlabor gesendet - und auch wenn nicht gerade eine Live-Sendung läuft - lohnt sich ein Besuch unter www.doschauer.tv.fh-deggendorf.de. Musik-Clips, Archiv-Filme und Rubriken wie ein Wohnungsmarkt oder eine Partnerbörse können dann nämlich angeklickt werden. Die Verquickung der beiden Medien Fernsehen und Internet ist für den Medientechnik-**Professor Ernst Jürgens** (Foto Mitte) nicht nur eine gute Werbung für die Fachhochschule Deggendorf, sondern auch eine hervorragende Ausbildungsmöglichkeit für die angehenden Medientechniker.

Einweihung Hörsäle

HP-Computer -Labs

(peka) Eine IT-Ausstattung im Wert von 152.000 Euro hat **Rupert Holzbauer** (Foto links), Vertreter des deutschen Spendenkomitees von Hewlett-Packard, der Fachhochschule Deggendorf zur Einrichtung von HP-Computer-Labs im Fachbereich Elektrotechnik und Medientechnik übergeben. Damit unterstützt HP das innovative Förderprogramm der Fachhochschule, das Elektrotechnik und Medientechnik kombiniert. Holzbauer erklärte, dass die Fach-

hochschule Deggendorf in der Umsetzung des Hightech-Offensive führend sei und neben Ideenreichtum und Engagement auch in der Zusammenarbeit mit der Industrie und Wirtschaft Vorbildliches leiste. Als „technologischen Meilenstein“ für die Hochschule bezeichnete der Dekan des Fachbereichs, **Prof. Dr.-Ing. Peter Firsching** (Foto rechts), den Übergabeakt im Rahmen der Feierstunde. Die Kooperation hatte Oberstudiendirektor **Siegfried Pyka** vom Gymnasium Landau initiiert.

Günther-Karl Hörsaal

Zur Hörsaaltaufe an der Fachhochschule Deggendorf hatte Bauunternehmer



Günther Karl (2. v. rechts) seine Familie mitgebracht. Gemeinsam mit FH-Präsident **Prof. Dr. Reinhard Höpfl** (Foto rechts) und dem Dekan des Fachbereichs Bauingenieurwesen, **Prof. Bernhard Peintinger** (Foto links), stieß

ANZEIGE

„CampusPost“
im Internet:
www.fh-deggendorf.de/campuspost

die Familie Karl auf den neuen Hörsaalnamen an. „Für mich ist es eine große Ehre, wenn der Hörsaal jetzt meinen Namen trägt“, betonte der Bauunternehmer. Karl offenbarte als Besitzer eines in unmittelbarer Nachbarschaft zur FH gelegen Aerials bei der Gelegenheit auch seine zukunftsweisenden Visionen zum Projekt „Hans-Krämer-Straße“, dass er auf diesem rund 30.000 qm großen Gelände errichten möchte.

